

Intermodales Mobilitätsverhalten in Berlin – ausgewählte Ergebnisse einer Befragung im Projekt „Urbane Mobilität“

Was ist Intermodalität?



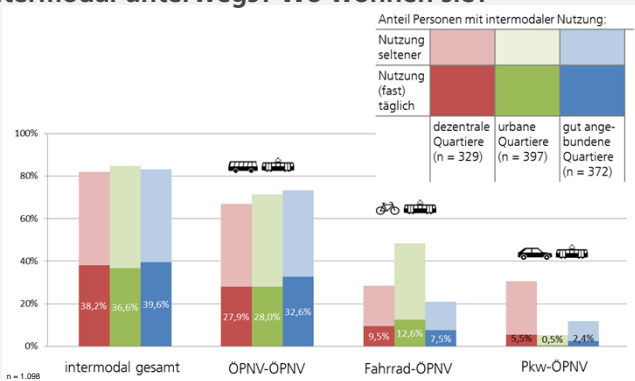
Intermodalität: Die Kombination mehrerer Verkehrsmittel auf einem Weg.

Befragung in Berlin

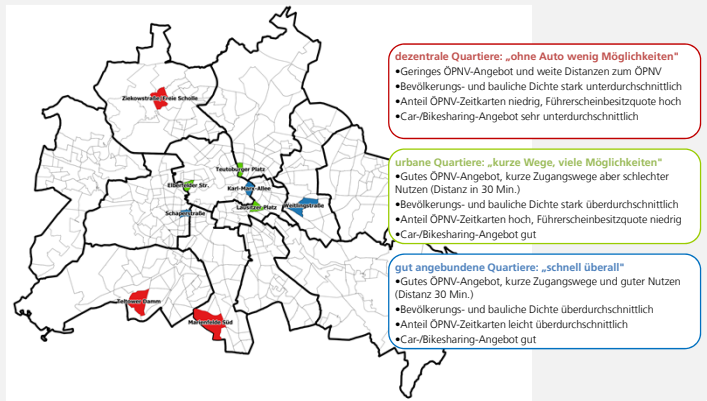
- Befragung zum Mobilitätsverhalten in Berlin mit Schwerpunkt auf intermodale Verkehrsmittelnutzung
- März-April 2016
- Über 1.000 Teilnehmer
- Bewohner von neun Untersuchungsgebieten

Ausgewählte Ergebnisse der Befragung

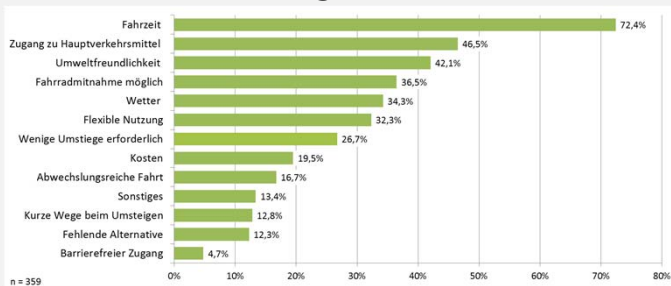
Wie viele Personen sind mit welchen Verkehrsmitteln intermodal unterwegs? Wo wohnen sie?



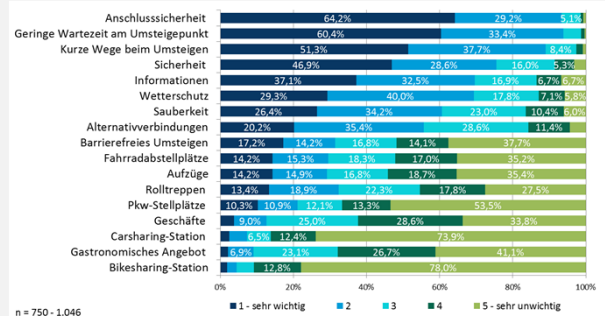
Die Untersuchungsgebiete der Befragung



Was sind die Gründe dafür, dass Personen Fahrrad und ÖPNV auf einem Weg kombinieren?



Was ist beim Umsteigen wichtig?



Mobilitätstypen

- Grundlage: Häufigkeit der Verkehrsmittelnutzung der befragten Personen
- Ziel: Intermodales Mobilitätsverhalten im Alltagskontext verstehen; Anforderungen unterschiedlicher Nutzergruppen an das Verkehrssystem in einer Stadt identifizieren
- Beispiele:
 - Hohe Pkw-Nutzung, kaum intermodale Wege
 - Hohe Pkw-Nutzung, auch intermodal in Kombination mit dem ÖPNV
 - Nutzung unterschiedlicher Verkehrsmittel, auch oft intermodal
 - Viel mit dem ÖPNV unterwegs, mit und ohne Umsteigen
 - Hohe Fahrrad-Nutzung, auch intermodal in Kombination mit dem ÖPNV

Das Projekt „Urbane Mobilität“ (Laufzeit: 2015-2018)

- Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Mobilitätsverhalten, Fahrzeug- & Mobilitätskonzepten und dem städtischen Raum
- Am DLR beteiligt: Institut für Verkehrsforschung, Institut für Fahrzeugkonzepte, Institut für Verkehrssystemtechnik
- Weitere Informationen zum Projekt unter: www.urmo.info

Städtischer Raum	Modellierung intermodaler Mobilität
Die intermodalen Nutzer	Internationale Perspektive
Fahrzeug- & Mobilitätskonzepte	Dialog mit der Praxis

